

Weitere Informationen sind auf folgender Homepage zu finden:

<http://www.mini-scale-air-race.de/>

und:

<http://www.mfg-esslingen.de>

**Kontakt :**

**Martin Gulla**  
Im Holderbett 11  
73773 Aichwald  
Tel.: 0711/362991  
Email: [martin.gulla@onlinehome.de](mailto:martin.gulla@onlinehome.de)

**Peter Stobinski**  
Breitingerstr. 37  
73732 Esslingen  
Tel.: 0711/373178  
Email: [pstobin@freenet.de](mailto:pstobin@freenet.de)

**Eberhard Wolter**  
Vordere Hassen 15  
73760 Ostfildern  
Tel.: 07158/63313  
Email: [wol@festo.de](mailto:wol@festo.de)

**Veranstaltungsdaten:**

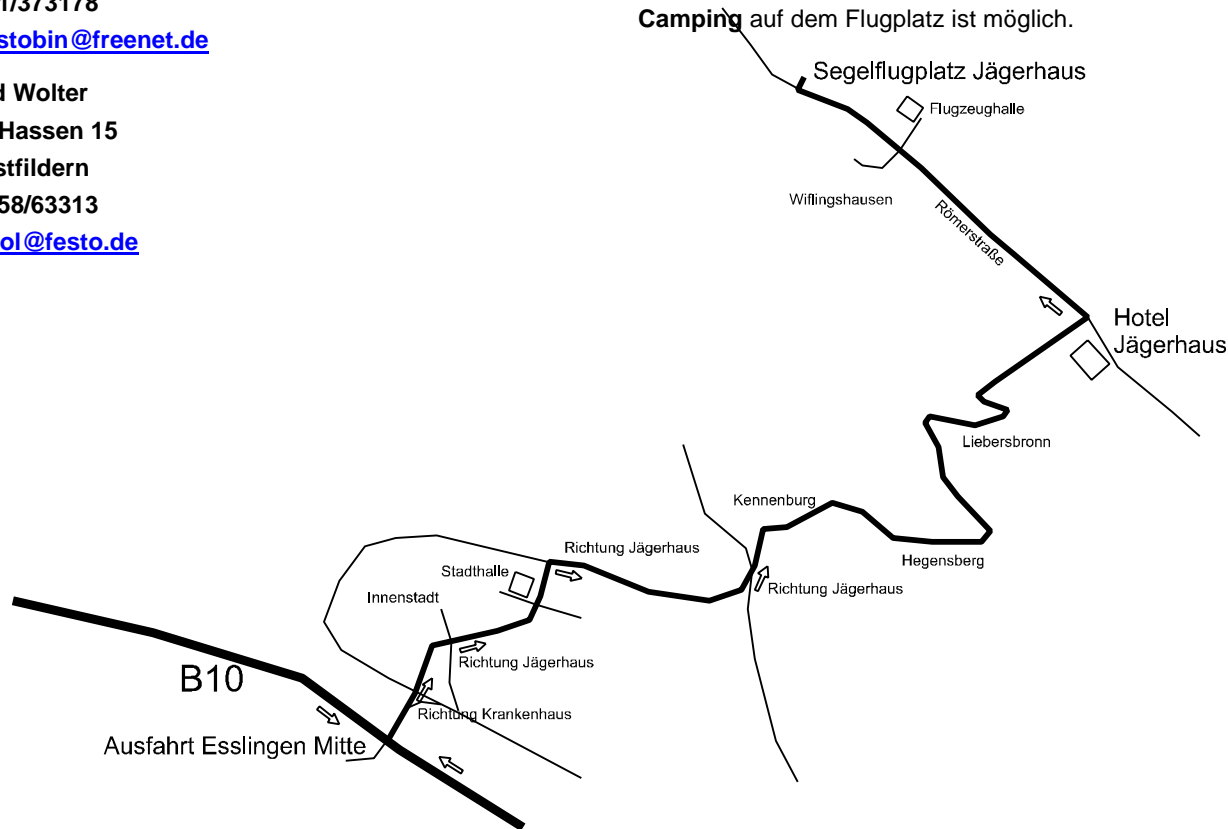
Samstag 13.09.03:  
9:30 Uhr Anmeldeschluß  
ab 10:00 Uhr Wettbewerbsbeginn

Sonntag 14.09.03:  
ab 10:00 Uhr Wettbewerbsbeginn  
Nachmittags Air-Show Einlagen mit Flugmodellen aller Art.

**Startgeld:** 10 Euro pro Teilnehmer für beide Klassen, 8 Euro für eine Klasse. (Jugendliche unter 18 kostenlos).  
Schaufliegen natürlich kostenlos!

**Titel / Preise:** Urkunden für jeden, Pokale für jeweils die ersten drei. Sachpreise werden unter allen Teilnehmern verlost.

**Camping** auf dem Flugplatz ist möglich.



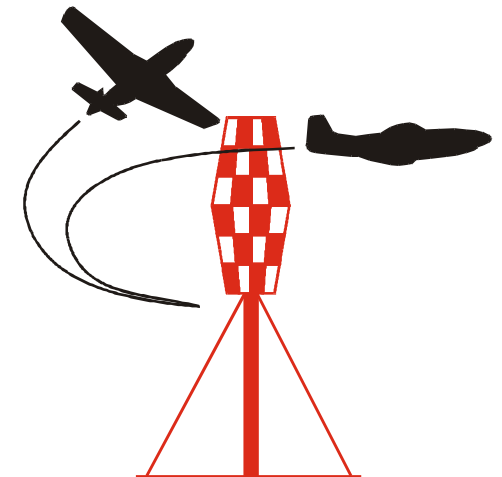
# (Mini-)scale-Air-Race

**Die Pylonklasse für jedermann**

**Jägerhaus Pokal**

Der Modellfluggruppe Esslingen

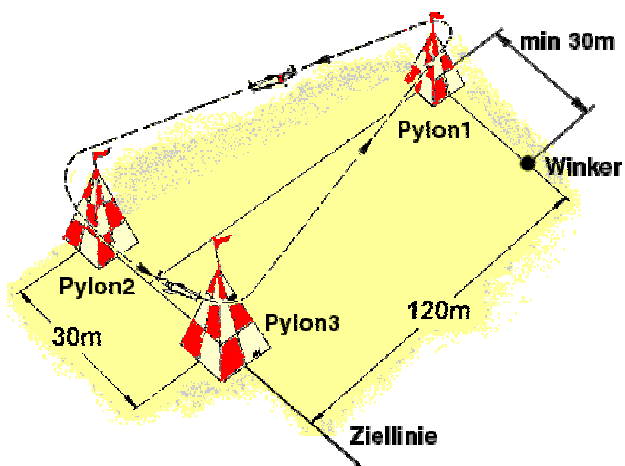
Flugzeugrennen für vorbildähnliche Modelle  
am 13. und 14.09.2003  
Sonntags Schauflegeinlagen



# (Mini-Scale-)Air-Race

Die Idee für diesen Wettbewerb ist, mit vorbildähnlichen Flugmodellen ein Luftrennen auszuführen und dabei die fliegerischen Leistungen der Piloten mit anderen zu messen. Zusätzlich soll der Team- und Mannschaftsgeist gefördert werden.

Der Wettbewerb gliedert sich in zwei Klassen, die je nach Teilnehmeranzahl auch gemischt geflogen werden. Klasse I ist das Mini-Scale-Air-Race, bei dem auf Bau und Geräuschbewertung verzichtet wird. Klasse II lehnt sich bei den Modellen an das Reglement des Reno-Race (DMFV) an. Geflogen wird wie auf einem nachstehend gezeigten Rundkurs:



Die gewertete Flugzeit beträgt 4 Minuten. Es werden alle ganzen Runden in dieser Zeit gezählt.

Jedem Piloten (Modell) wird ein Winker zugewiesen. Die Winker zeigen mit dem Senken der Flagge das Erreichen des Pylons an und damit, daß das Modell hinter dem Pylon seine Wende einleiten kann. Ferner müssen die Winker ein Schneiden (Nichtumrunden des Pylons) durch wedeln mit der Fahne anzeigen.



## Zugelassene Modelle:

Zugelassen sind vorbildähnliche Flugmodelle, dessen Vorbild an einem Air-Race für mannttragende Flugzeuge teilgenommen hat oder Jagdflugzeuges des 2. Weltkriegs, welche in den Jahren von 1935 bis 1945 gebaut wurden.

Die Modelle teilen sich dabei nach ihrer Spannweite in folgende Motorisierungsklassen:

	Spannweite	Einmotorig maximal	Mehrmotorig maximal pro Originalmotor
Klasse I	$\leq 100$ cm	2,8 ccm 2T 5 ccm 4T	2,8 ccm 2T 4 ccm 4T
	$100 \text{ cm} < x < 130$ cm	4,2 ccm 2T 8 ccm 4T	
Klasse II	$130 \text{ cm} \leq x < 158$ cm	8,7 ccm 2T o. 15 ccm 4T	5,5 ccm 2T 8,5 ccm 4T
	$158 \text{ cm} \leq x < 185$ cm	10 ccm 2T o. 20 ccm 4T	7,5 ccm 2T 11,5 ccm 4T

(4-Takter ohne Lader, Klasse II ohne Resonanzrohre)

Die Akku und Motorenausrüstung für Elektromodelle unterliegt keiner Beschränkung. Die Spannweite wird allerdings auf 1,85 m begrenzt.

## Klasse I + Klasse II:

**Es wird auf eine Bau- und Geräuschbewertung verzichtet.** Allerdings ist der maximale Geräuschpegel von 84 dBA in 7 Meter einzuhalten.

Bei Überschreitung muß durch Wahl einer größeren Luftschaube oder eines Zusatzdämpfers der Pegel unter 84 dBA gesenkt werden.

Auffällige Modelle sollen allerdings nachgemessen werden.